

POSTAKTUELL
an alle Haushalte



GEMEINDE OFFENBERG



Jahresbericht 2020



Offenberg, im Dezember 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Leserinnen und Leser,

Die aktuelle Lage verbunden mit der Corona-Pandemie hat uns dazu veranlasst, die für den 12. November 2020 angesetzte Bürgerversammlung leider abzusagen. Um der Bürgerschaft die Informationen über das vergangene Jahr zugänglich zu machen, habe ich mich entschlossen, wieder einen Jahresbericht zu veröffentlichen.

Mit diesen Zeilen möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei Ihnen allen für meine Wiederwahl zum Bürgermeister unserer Gemeinde bedanken. Die ersten Wochen dieses Jahres waren noch getragen von Vorbereitungen der Kommunalwahl 2020. Hier darf ich mich bei allen bedanken, die sich für ein kommunales Ehrenamt beworben haben. Mein Dank gilt auch der Rathausverwaltung sowie allen ehrenamtlichen Wahlhelfern für die reibungslose Durchführung der Wahl.

Dann kam Corona... Diesen kurzen Seufzer konnte man in diesem Jahr sehr oft vernehmen. Viele Veranstaltungen und Termine mussten wegen der Corona-Pandemie verschoben oder auch abgesagt werden. Das gesellschaftliche Miteinander, wie wir es gekannt und gepflegt haben, war in der gewohnten Weise nicht mehr möglich. Unsere persönlichen Kontakte mussten auf ein Minimum reduziert werden. Auch wenn uns die Corona-Pandemie etwas eingeschränkt hat, so hat die Gemeinde weiter aktiv versucht, die anstehenden Aufgaben anzupacken und zu erledigen.

So konnte mit dem Neubau des Kindergartens begonnen werden, der zur Ausweitung der Betreuungsplätze in der Gemeinde Platz für 62 Kinder bietet.

Am 21. Oktober wurde die Dorferneuerungsmaßnahme für die Ortsteile Buchberg und Finsing eingeleitet. Dieser ging die Erarbeitung einer Leitbildbroschüre voraus. Hierfür darf ich dem gebildeten Arbeitskreis und den Erstellern der Broschüre herzlich danken.

Auch in Sachen Kläranlage waren wir im ablaufenden Jahr nicht untätig. Nach den Kommunalwahlen wurde das Gremium des Zweckverbandes neubesetzt. In mehreren Sitzungen wurden die Planungen für die neue Kläranlage konkretisiert und rechnen mit einer Fertigstellung bis zum Herbst 2023.

Es gäbe noch Vieles aus dem Rathaus zu berichten. Wir haben uns bemüht, trotz aller Einschränkungen, die kommunalen Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen. Hierfür danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Rathaus, Bücherei, Bauhof und Kindergarten für ihren Einsatz. Auch darf ich allen herzlich danken, die sich unter den aktuell schwierigen Bedingungen, zum Wohle unserer Gemeinde in Vereinen, Gruppen, Institutionen und auf sonst eine Weise engagiert haben. Vielen Dank für das Miteinander!

Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern des Jahresberichts und hoffe, dass Sie auf viel Informatives und Interessantes stoßen.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Ihr
Hans-Jürgen Fischer



S. 39
Baugebiet „Riedpoint“ Neuh...



S. 41
Neubau einer Kindertagesess...



S. 48
Sanierung der Kläranlage Me...



Aus dem Rathaus

- 04 Rathaus und Verwaltung
 - 06 Bücherei, Grundschule Neuhausen, Bauhof
 - 07 Kindergarten und Kinderkrippe
 - 07 Personelle Veränderungen, Ehrungen
 - 09 Allgemeines aus der Gemeinde
-

Einwohnermeldeamt

- 10 Einwohnerzahlen
 - 10 Bevölkerungsbewegung
 - 11 Altersstruktur
 - 11 Einwohnerstatistik
 - 11 Rentenanträge
-

Bauamt

- 11 Bauanträge
-

Standesamt

- 12 Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen
-

Finanzen

- 13 Schulden und Rücklagen
 - 13 Rücklagenentwicklung
-

Gemeinderat

- 14 Veränderungen im Gemeinderat
 - 14 Besetzung der Ausschüsse
 - 15 Gemeinderat
 - 16 Fraktionssprecher
 - 16 Benennung von Verbandsräten und Beauftragten
-

Schulverband Mittelschule Metten

- 17 Mitglieder im Verbandsrat
-

- 18 Geschenk für neugeborene Offenberger
-

Sonstige Informationen

- 19 Schülerzahlen Grundschule Neuhausen
- 19 Übergangslösung der Kinderbetreuung
- 20 Kommandanten der Gemeindefeuerwehren
- 21 Interkommunale Zusammenarbeit
- 22 Zweckverband Gewässer 3. Ordnung
- 23 Kommunalwahl - 15. März 2020
- 23 Neubürgerempfang
- 24 Gutscheine
- 24 Aktion Blühflächen
- 25 Wegepaten
- 25 Vhs Angebot im Dorfgemeinschaftshaus Aschenau
- 26 Mobilfunk Buchberg
- 26 Müllsammelaktion Grundschule Neuhausen
- 26 Defekte Straßenbeleuchtungen
- 26 Corona / gemeindliche Maßnahmen bzw. Aktionen

Maßnahmen und Investitionen

- 29 Rathaus
 - 29 Grundschule
 - 30 Kindergarten / Kinderkrippe
 - 30 Kanalsanierungsmaßnahmen
 - 31 Spielplätze
 - 32 Feuerwehren - verschiedene Anschaffungen
 - 32 Feuerwehr Neuhausen
 - 33 Bauhof
 - 33 Baugebiet „Steinbühl“ Finsing
 - 34 Straßensanierung
 - 35 Umbau Schulhaus Buchberg
 - 36 Ertüchtigung der Pumpstation Pitterer Siedlung
 - 36 Ertüchtigung der Pumpstation Harreck
 - 36 Versetzung der Trafostation Kindergarten
 - 37 Verbesserung des Hochwasserschutzes Donau
-

Aktuelle Maßnahmen

- 38 Dorferneuerung für die Ortsbereiche Buchberg und Finsing
 - 39 Baugebiet „Riedpoint“ Neuhausen
 - 40 Städtebauliches Konzept mit Wohn- und Pflegeformen im Bereich Zieglstadt
 - 41 Neubau einer Kindertagesstätte
 - 42 Grunderwerb
 - 43 Bayern WLAN
 - 43 Breitbandversorgung
 - 45 Neuaufstellung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes
 - 46 Digitales Rathaus
 - 47 Zweckverband
 - 47 „Abwasserbeseitigung Metten - Offenberg“
 - 48 Sanierung der Kläranlage Metten
 - 50 Sonstiges
-

Vorschau auf künftige Maßnahmen

- 51 Glasfaseranschlüsse
- 51 Geh- und Radweg von Finsing nach Innenstetten
- 52 Ertüchtigung weiterer Pumpstationen
- 52 Fertigstellung Neubau einer Kindertagesstätte in Neuhausen
- 52 Dorferneuerung Buchberg / Finsing
- 52 Auslieferung des Mehrzweckfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Neuhausen
- 53 Hochwasserschutz Donau
- 54 Straßensanierungen
- 54 Befüllung von Poolanlagen
- 54 Veranstaltungen 2021
- 56 Nützliches für den täglichen Gebrauch

1. AUS DEM RATHAUS

Rathaus und Verwaltung



Aufgabenbereiche und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

1. Bürgermeister

Zi.-Nr. 1

Hans-Jürgen Fischer

0991 / 99808 - 11
buergermeister@offenberg.bayern.de



Geschäftsleitung

Zi.-Nr. 7

Reinhold Schwab

0991 / 99808 - 14
schwab@offenberg.bayern.de



Kämmerei

Zi.-Nr. 7

Tobias Mühlbauer

0991 / 99808 - 15
muehlbauer@offenberg.bayern.de



Standesamt und Bauamt

Zi.-Nr. 4

Florian Stern

0991 / 99808 - 13
stern@offenberg.bayern.de





Einwohnermeldeamt und Ordnungsamt

Zi.-Nr. 3

Jutta Raith

0991 / 99808 - 0
raith@offenberg.bayern.de



Einwohnermeldeamt und Ordnungsamt

Zi.-Nr. 3

Christina Herrnböck

0991 / 99808 - 12
herrnboeck@offenberg.bayern.de



Kasse

Zi.-Nr. 6

Michaela Adler

0991 / 99808 - 16
adler@offenberg.bayern.de



Kasse

Zi.-Nr. 6

Nadine Döring

0991 / 99808 - 26
doering@offenberg.bayern.de



Auszubildende

Zi.-Nr. 3

Nathalie Bauer

0991 / 99808 - 12
bauer@offenberg.bayern.de



Allgemeines

0991 / 99808 - 0
gemeinde@offenberg.bayern.de



Bücherei Neuhausen

Bücherei

v. l.:
Jutta Tremml
Gabriele Riedl
Andrea Köckels

0991 / 99808 - 17
Rathausplatz 1



Öffnungszeiten:

Montag / Dienstag	15:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr

Grundschule Neuhausen



Neuhausen, Schulstraße 5,
94560 Offenberg,

Tel. 0991 / 9626
Mail: verwaltung@gs-neuhausen.de

Bauhof Offenberg



Neuhausen, Moosgasse 15,
94560 Offenberg

Kindergarten und Kinderkrippe



Kindergarten St. Vitus Neuhausen
Neuhausen, Rathausplatz 2,
94560 Offenberg,
Tel. 0991 / 9837
Mail: kiga.stvitus@gmx.de

Kinderkrippe
Neuhausen, Schulstraße 5 a,
94560 Offenberg,
Tel. 0991 / 99899101
Mail: kinderkrippe.stvitus@gmx.de

Kinderzahlen:

Kindergarten:	133 Kinder
<u>Kinderkrippe:</u>	<u>25 Kinder</u>
Insgesamt:	158 Kinder

Personelle Veränderungen / Ehrungen

Unter den gemeindlichen Mitarbeitern konnten nachstehende personelle Veränderungen und Ehrungen verzeichnet werden:

AUSGESCHIEDEN	
Spieß Berta	Mitarbeiterin Verwaltung
Wagner Manfred	Mitarbeiter Verwaltung
Kilger Selina	Vorpraktikantin Kindergarten

NEUEINSTELLUNGEN	
Bajraktari Angelina	Erzieherin Kindergarten
Döring Nadine	Mitarbeiterin Verwaltung
Sieber Gabriele	Reinigungsfachkraft Kindergarten

EHRUNGEN	
Egginger Cornelia	30 Jahre Kinderpflegerin im Kindergarten
Gruber Josefine	30 Jahre Schulbusbegleitung
Mayer Martina	25 Jahre Kinderpflegerin im Kindergarten
Pertler Michael	25 Jahre Mitarbeiter im Bauhof
Raith Jutta	35 Jahre Verwaltungsangestellte in der Gemeindeverwaltung
Riedl Gabriele	25 Jahre Mitarbeiterin in der Bücherei
Spiß Berta	25 Jahre Verwaltungsangestellte in der Gemeindeverwaltung
Tremml Jutta	25 Jahre Mitarbeiterin in der Bücherei
Wagner Susanne	25 Jahre Kinderpflegerin im Kindergarten





Allgemeines aus der Gemeinde

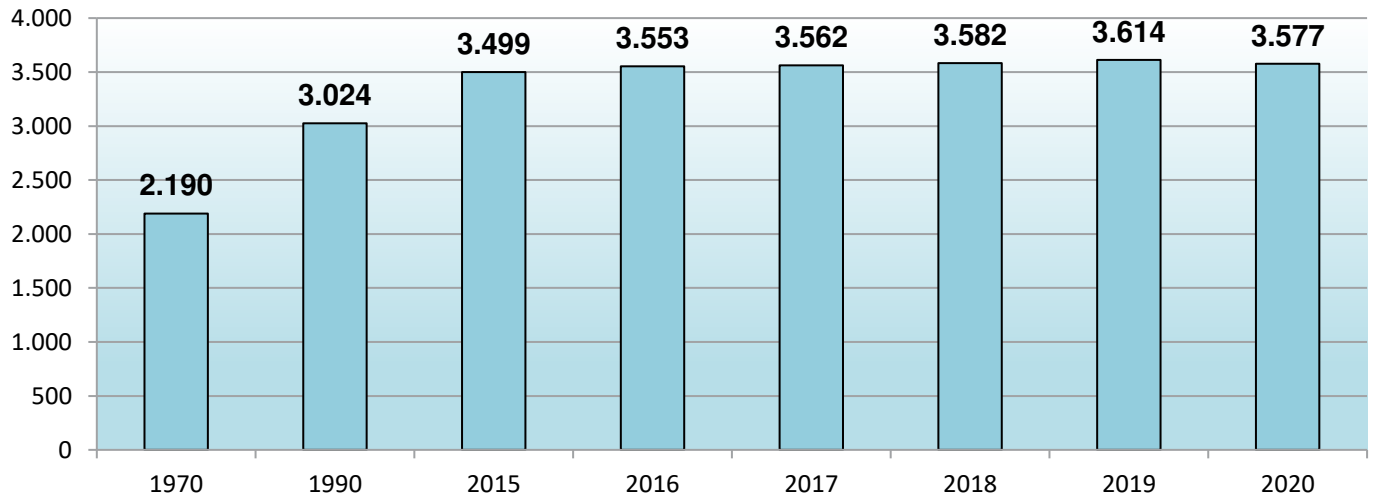
Wassernetz (Anschluss Fernwasser)	Neuhausen Buchberg/Finsing Autobahn Offenberg Aschenau	1978 1983 1984 1987 1992
Wasserschieber		ca. 1300
Hydranten	Oberflurhydranten Unterflurhydranten	106 75
km Abwasserleitung (Trennsystem)	Schmutzwasser Regenwasser	36,6 km 20,6 km
Pumpstationen		20
Kontrollschächte		1.625
Gewässer	Gewässer III. Ordnung Weiher / Klärweiher	25 5
Regenrückhaltebecken		16
Straßennetz (Gemeindestraßen)		43,5 km
Feld- und Waldwege		7 km
m² Grünflächen zu pflegen		ca. 75.500 m²
Gemeindegröße		23,76 km²



EINWOHNERMELDEAMT

Einwohnerzahlen

Entwicklung der Einwohnerzahl mit Haupt- und Nebenwohnsitzen:



Bevölkerungsbewegung zum 01.11.2020

Ortsteil	Einwohner 1995	Einwohner 2010	Einwohner 2020 (Stand 01.11.2020)
Neuhausen	1.808	1.929	2.048
Aschenau	316	291	309
Finsing	220	294	277
Buchberg	181	182	181
Offenberg	205	193	189
Wolfstein	144	158	172
Kapfelberg	60	67	62
Kleinschwarzach	34	38	47
Hubing	35	35	36
Penzenried	46	29	37

Jahr	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle
2016	180	133	39	32
2017	150	137	26	30
2018	159	137	26	28
2019	167	138	34	14
2020	123	156	21	25

Die Gemeinde Offenberg hat im Jahr 2020 somit einen Abgang von **37** Einwohnern.



Altersstruktur zum 01.11.2020

Alter	Gesamt	männlich	weiblich
0 bis 3 Jahre	116	51	65
4 bis 6 Jahre	118	55	63
7 bis 15 Jahre	328	172	156
16 bis 18 Jahre	96	51	45
19 bis 65 Jahre	2.311	1.162	1.149
66 Jahre und älter	608	288	320
Gesamt	3.577	1.779	1.798

Einwohnerstatistik zum 01.11.2020

Hauptwohnsitz	3.405
Nebenwohnsitz	172
Männlich	1.779
Weiblich	1.798

Katholisch	2.756
Evangelisch	189
Ohne / andere Religion	632

Insgesamt leben in der Gemeinde Offenberg verschiedene Nationalitäten aus 36 Ländern:

Belgien	1	Polen	42
Bosnien	22	Rumänien	24
Bulgarien	20	Russland	3
El Salvador	1	Schweiz	5
Frankreich	2	Serbien	6
Großbritannien	2	Singapur	1
Indonesien	3	Slowakei	4
Italien	10	Slowenien	6
Kasachstan	8	Südafrika	1
Kosovo	2	Syrien	3
Kroatien	21	Thailand	2
Nordmazedonien	29	Tschechien	8
Mexiko	2	Türkei	6
Moldau	1	Ukraine	1
Niederlande	1	Ungarn	3
Nigeria	1	USA	2
Österreich	14	Usbekistan	1
Peru	1	Weißrussland	1

Rentenanträge

	2018	2019	2020
Rentenanträge	26	34	26

BAUAMT

	2018	2019	2020
Bauanträge	44	28	38

STANDESAMT

Das Standesamt der Gemeinde Offenberg hat insgesamt vier Standesbeamte. Neben dem 1. Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer sind Herr Tobias Mühlbauer, Herr Florian Stern und Frau Jutta Raith als Standesbeamte bestellt und dürfen Trauungen vollziehen. Mit dem Trauzimmer im Rathaus und den Räumlichkeiten auf dem Schloss Offenberg sind in der Gemeinde zwei Orte für die standesamtliche Trauung offiziell gewidmet.

Geburten

Die meisten unserer neugeborenen Gemeindegänger erblickten im Jahr 2020 im DONAUISAR Klinikum Deggendorf das Licht der Welt. In Offenberg gab es keine Hausgeburt.

	2018	2019	2020
Gesamt	26	34	21

Sterbefälle

Im Jahr 2020 verstarben 25 Bürger aus der Gemeinde Offenberg – hiervon 11 Sterbefälle im Gemeindebereich Offenberg. Diese wurden vom Standesamt Offenberg beurkundet.

	2018	2019	2020
Vom Standesamt Offenberg beurkundete Sterbefälle	11	2	11
Sterbefälle insgesamt	28	14	25

Eheschließung

Im Jahr 2020 wurden im Trauzimmer des Rathauses Offenberg sowie auf Schloss Offenberg insgesamt 22 Ehen geschlossen.

	2018	2019	2020
Gesamt	32	24	22





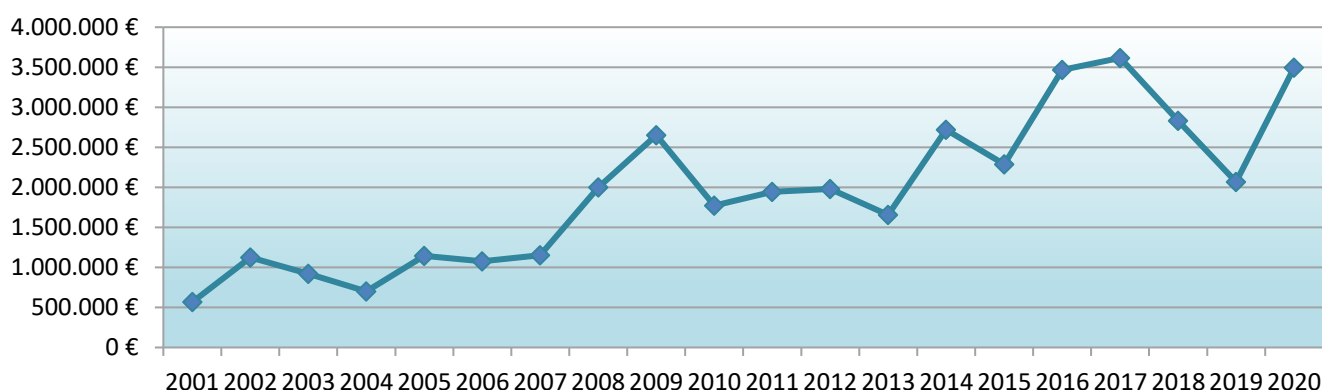
FINANZEN

Schulden & Rücklagen

	Insgesamt 27.11.2020	pro Kopf	Vorjahr 31.12.2019	Veränderungen zu 2019
Schulden	0 €	0 €	0 €	+ / - 0 €
Rücklagen	3.495.775 €	977 €	2.069.000 €	+ 1.426.775 €

Rücklagenentwicklung

Jeweils zum Jahresanfang (Festgelder vermindert um Schulden bis 2007, ab hier schuldenfrei)



Haushaltsvolumen

Gemeinde Offenberg



GEMEINDERAT

Im vergangenen Jahr wurden 11 Sitzungen abgehalten. Im öffentlichen Teil wurden insgesamt 89 Beschlüsse gefasst. Im nichtöffentlichen Teil gab es 77 Beschlüsse.

Die beratenden Gremien Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Umweltausschuss sowie der Rechnungsprüfungsausschuss tagten jeweils einmal.

VERÄNDERUNGEN IM GEMEINDERAT:

Ausgeschieden sind:

Brigitte Mayer	2 Jahre im Gemeinderat
Andreas Otto	6 Jahre im Gemeinderat
Astrid Fischer	24 Jahre im Gemeinderat
Josef Stündler	24 Jahre im Gemeinderat
Albert Köckeis	36 Jahre im Gemeinderat

Neu gewählt wurden:

Armin Egginger
Wolfgang Fischer
Ilona Knörich
Daniela Kohrt
Sebastian Plötz



BESETZUNG DER AUSSCHÜSSE:

Bau- und Umweltausschuss

1. BM Hans-Jürgen Fischer (CSU)

Ausschussmitglieder

Martina Dallmeier	(CSU)
Max Gilch	(CSU)
Johann Heining	(CSU)
Karl Mühlbauer	(CSU)
Wolfgang Fischer	(Junge Liste)
Daniela Kohrt	(Grüne)
Willi Staudinger	(SEO – Sozial Engagiert Offenberg)

Haupt- und Finanzausschuss

1. BM Hans-Jürgen Fischer (CSU)

Ausschussmitglieder

Armin Egginger	(CSU)
Max Gilch	(CSU)
Ilona Knörich	(CSU)
Erwin Kraus	(FREIE WÄHLER)
Christian Holmer	(Junge Liste)
Sebastian Plötz	(Junge Offenberger)
Martin Holmer	(SEO – Sozial Engagiert Offenberg)

Rechnungsprüfungsausschuss

Ludwig Kandler (JWG)

Ausschussmitglieder

Martina Dallmeier	(CSU)
Thomas Gäch	(CSU)
Ilona Knörich	(CSU)
Erwin Kraus	(FREIE WÄHLER)
Wolfgang Fischer	(Junge Liste)
Josef Heigl	(PRO Offenberg)
Martin Holmer	(SEO – Sozial Engagiert Offenberg)





Der Gemeinderat seit 01.05.2020



1. Bürgermeister



Hans-Jürgen Fischer



7 Sitze



Karl Mühlbauer
2. Bürgermeister



Johann Heining



Martina Dallmeier



Max Gilch



Thomas Gäch



Ilona Knörich



Armin Egginger



3 Sitze



Martin Holmer



Josef Heigl



Willi Staudinger



2 Sitze



Christian Holmer
3. Bürgermeister



Wolfgang Fischer



1 Sitz



Daniela Kohrt



1 Sitz



Erwin Kraus



1 Sitz



Ludwig Kandler



1 Sitz



Sebastian Plötz

Fraktionssprecher:



- **Sprecher:** **Karl Mühlbauer**
- **Stellvertreter:** Christian Holmer



- **Sprecher:** **Martin Holmer**
- **Stellvertreterin:** Daniela Kohrt

Benennung von Verbandsräten und Beauftragten ab 01.05.2020:

Verbände bzw. Aufgaben	Verbandsrat / -rätin Beauftragte/r	Stellvertretung
Schulverband Mittelschule Metten	Christian Holmer	Ilona Knörich
Zweckverband Gewässer III. Ordnung	Max Gilch	Ludwig Kandler
Zweckverband Abwasserbeseitigung Metten-Offenberg	Thoms Gäch	Max Gilch
	Christian Holmer	Armin Egginger
	Ludwig Kandler	Erwin Kraus
Jugendbeauftragte/r	Martina Dallmeier	Armin Egginger
Bildungsbeauftragte/r	Erwin Kraus	Ilona Knörich
Seniorenbeauftragte/r	Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer	
Behindertenbeauftragte/r	Brigitte Pertler	
VIA NOVA Beauftragte/r	Christian Holmer	



Schulverband Mittelschule Metten



Derzeit besuchen 133 Schüler die Mittelschule Metten.

2020		
56 von 133 Schülern	△	42,11 %
Umlage an Mittelschule	=	149.400 €
2019		
55 von 149 Schülern	△	36,91 %
Umlage an Mittelschule	=	133.153 €
2018		
60 von 155 Schülern	△	38,71 %
Umlage an Mittelschule	=	137.041 €
Schuldenstand Mittelschule Metten		
31.12.2019	=	270.860 €

OFFENBERG	
Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer	Stellvertretender Bürgermeister
Christian Holmer	Ilona Knörich

METTEN	
Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Andreas Moser	Stellvertretender Bürgermeister

BERNRIED	
Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Stefan Achatz	Stellvertretender Bürgermeister

Geschenk für neugeborene „Offenberger“

Jedes neugeborene Kind in der Gemeinde Offenberg erhält vom 1. Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer ein kleines Willkommensgeschenk in Form eines Babylätzchens und einem Paket Windeln.

Im Jahr 2020 wurden **23** Babylätzchen an unsere kleinen Bürger verteilt. Seit seinem Amtsantritt am 01.05.2014 wurden **204** Lätzchen verteilt.





2. SONSTIGE INFORMATIONEN

Schülerzahlen Grundschule Neuhausen:

Insgesamt sind **128 Schüler** in der Grundschule

Schülerzahlen im Schuljahr 2020/ 2021:

Klasse 1	27 Kinder		
Kombi-Klasse 2/3 a	21 Kinder	Kombi-Klasse 2/3 b	21 Kinder
Klasse 3 a	25 Kinder		
Klasse 4 a	19 Kinder	Klasse 4 b	15 Kinder

Übergangslösung der Kinderbetreuung

Derzeit ist eine Kindergartengruppe im Pfarrheim untergebracht.



Ein großer Dank gilt Herrn Pater Athanasius Berggold und der katholischen Kirchenstiftung für die zur Verfügung gestellten Räume im Pfarrzentrum.

Kommandanten der Gemeindefeuerwehren

FEUERWEHR

NEUHAUSEN

1. Kommandant

Robert Wagner

2. Kommandant

Wilhelm Ebner / Stephan Mayer

OFFENBERG

1. Kommandant

Rudolf Bittner

2. Kommandant

Reinhard Neubauer

BUCHBERG

1. Kommandant

Matthias Lipp

2. Kommandant

Tobias Ertl

PENZENRIED - ASCHENAU

1. Kommandant

Wolfgang Kammerl

2. Kommandant

Florian Gilch



Interkommunale Zusammenarbeit

Die Gemeinde Offenberg arbeitet auch überregional mit anderen Gemeinden zusammen.



14 Kommunen haben sich zwischen Donau und Bayerischem Wald zusammengeschlossen, um sich gemeinsam den Aufgaben der Zukunft zu stellen und den Lebensraum „Donau-Wald“ als lebenswerte Heimat zu erhalten und zu gestalten. Weitere Informationen zur ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung) erhalten Sie unter www.ile-donau-wald.de.

Mitgliedsgemeinden ILE-Donau-Wald		
Achslach	Patersdorf	Bernried
Böbrach	Pracktenbach	Grafling
Geiersthal	Ruhmannsfelden	Metten
Gotteszell	Viechtach	Offenberg
Kollnburg	Zachenberg	

Ein Auszug aus den Handlungsfeldern

- Vitalitäts-Check
- Innenentwicklungskonzept
- Vernetzung der Bauhöfe
- Radwegenetz
- Jugendkultur



Sechs Gemeinden gründeten im November 2008 eine Tourismusgemeinschaft in Form einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft, um sich auf dem Markt erstmalig zu positionieren. Diese Gemeinden liegen landschaftlich im einmaligen Gebiet rund um den Hirschenstein im Fremdenverkehrsgebiet Bayerischer Wald. Dieses Gebiet hat ein erhebliches Entwicklungspotential in der Tourismusbranche.

Weitere Informationen zur Ferienregion Hirschenstein erhalten Sie unter: www.hirschenstein-bayerischer-wald.de

Mitgliedsgemeinden Ferienregion Hirschenstein		
Achslach	Mariaposching	Offenberg
Bernried	Metten	Schwarzach

Übernachtungszahlen 2019					
Achslach	ca. 22.300	Mariaposching	ca. 1.900	Offenberg	ca. 4.800
Bernried	ca. 36.200	Metten	ca. 2.600	Schwarzach	ca. 22.750

Zweckverband Gewässer 3. Ordnung

Oberirdischen Gewässer mit Ausnahme des aus Quellen wild abfließenden Wassers werden gem. Art. 2 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) nach ihrer wasserwirtschaftlichen Bedeutung eingeteilt in:

- **Gewässer erster Ordnung:**

die Bundeswasserstraßen und die im BayWG anliegenden Verzeichnis aufgeführten Gewässer,

- **Gewässer zweiter Ordnung:**

Gewässer, die vom Staatsministerium aufzustellende Verzeichnis eingetragen sind,

- **Gewässer dritter Ordnung:**

alle anderen Gewässer.



Die Unterhaltung Gewässer dritter Ordnung ist in Bayern eine Aufgabe der Kommunen bzw. Wasser- und Bodenverbände.

In Bayern gibt es etwa 90.000 km kleinere Gewässer. Die Kommunen bzw. Wasser- und Bodenverbände sind zur Unterhaltung dieser Gewässer verpflichtet. Teilweise ist diese Unterhaltungspflicht auch auf Nutzer (z. B. Wasserkraftanlagenbetreiber) übertragen

Mitgliedsgemeinden Zweckverband Gewässer III. Ordnung		
Aholming	Moos	Bogen
Auerbach	Niederalteich	Feldkirchen
Außernzell	Oberpöding	Hunderdorf
Bernried	Offenberg	Irlbach
Buchhofen	Osterhofen	Kirchroth
Deggendorf	Otzing	Leiblfing
Grafling	Plattling	Mariaposching
Grattersdorf	Schaufling	Neukirchen
Hunding	Schöllnach	Niederwinkling
Hengersberg	Stephansposching	Parkstetten
Iggensbach	Wallerfing	Salching
Künzing	Winzer	Schwarzach
Lalling	Aiterhofen	Steinach
Metten	Ascha	Straßkirchen

Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer	Stellvertretender Bürgermeister
Max Gilch	Ludwig Kandler



Kommunalwahl am 15.03.2020

Dank an alle Wahlhelfer

Allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die uns mit ihrer zuverlässigen und gewissenhaften Mitarbeit bei der Durchführung und Auswertung der Gemeindewahlen am 15. März 2020 unterstützt haben und teilweise bis 02:00 Uhr Mitternacht im Einsatz waren, möchten wir an dieser Stelle danken.

Mit Ihrer Unterstützung ist es uns gelungen, alle Wahllokale zu besetzen. Durch Ihr aktives Mitwirken war es möglich, dass die Wahl und die anschließende Stimmenauszählung reibungslos ablaufen konnte.



Die Ausübung eines solchen Ehrenamtes ist heute nicht mehr selbstverständlich. Zeit ist ein knappes Gut. Sie haben sich trotzdem dazu entschieden, Ihren freien Sonntag in einem Wahllokal zu verbringen, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Dieses Engagement ist besonders zu würdigen.

Neubürgerempfang



"Fühlt's Euch wohl, bringt's Euch in den Vereinen ein". Mit einem herzlichen und offenen Appell von Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer und einem Gruppenfoto endete der offizielle Teil des ersten Neubürgerempfangs von Offenberg.

159 Zuzüge hatte die Gemeinde 2018 zu verzeichnen, 167 "neue" Einwohner waren es 2019 – damit leben nun 3619 Menschen (Stand Januar 2020) in der Gemeinde.

Von den über 300 eingeladenen Neubürgern der vergangenen zwei Jahre hatten rund 50, darunter viele junge Familien, ihr Kommen zugesagt.

Bürgermeister Fischer stellte Offenberg kurz vor, angefangen von der Mitgliedschaft bei der ILE Donauwald bis zur Ferienregion Hirschenstein, auch wenn der Tourismus in der Gemeinde keine große Rolle spielt, 4695 Übernachtungen waren es zuletzt auf dem Campingplatz, 135 in Pensionen.

Vor vier Jahren hatte die Gemeinde seinen ersten Neujahrsempfang für die Vereine ausgerichtet, vor zwei Jahren waren Vertreter von Betrieben geladen.

Gutscheine

Gemeindegutscheine können im Rathaus erworben werden.

Dieser kann bei mehreren ortsansässigen Geschäften und Betrieben eingelöst werden.

Seit dem 01.01.2020 ist der neue Gutschein – Scheckkartenformat – der Gemeinde Offenberg erhältlich

Die bisherigen Gutscheine behalten weiterhin ihre Gültigkeit



Einzulösen bei folgenden ortsansässigen Geschäften und Betrieben:

Bäckerei Bauer, Neuhausen
Edeka Harald Gilch, Aschenau
Schuhhaus Kilger, Neuhausen
Floristikwerkstatt Margret Slawik, Kleinschwarzach
Willi's Saustall, Kleinschwarzach
Tankstelle Johann Heininger, Offenberg
Gasthaus Strumbräu, Neuhausen
Zellner's Genusslad'l & Weinhaus, Neuhausen

Physiopraxis Lydia Walter, Neuhausen
Physical Concepts, Neuhausen
Metzgerei Fischer, Neuhausen
Gasthaus Helmprecht, Aschenau
Bastelhexe Andrea Rauch, Neuhausen
Zenger Dorfwirt, Neuhausen
Landgasthof Koller, Aschenau

Aktion Blühflächen

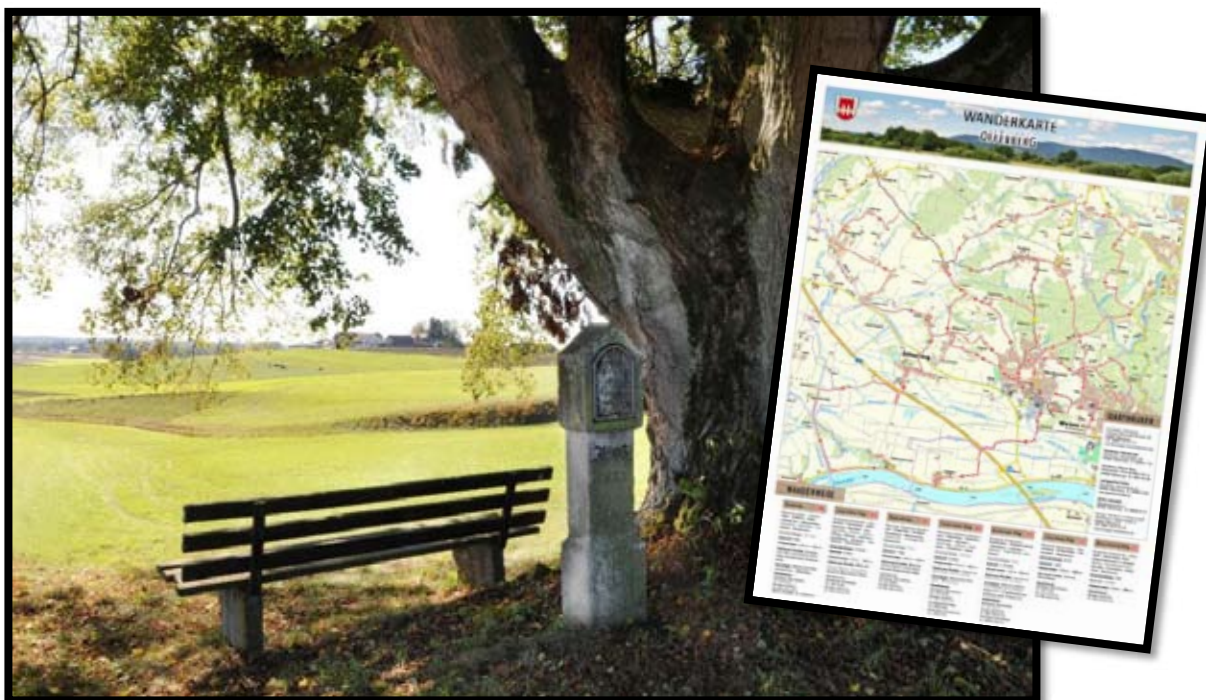
Unter dem Motto „Hier blüht es für Mensch und Natur“ hat der Gartenbauverein Neuhausen erneut vor dem Kindergarten / Rathaus sowie in Finsing eine kleine Blumenwiese angelegt. Der gemeindliche Bauhof hat die Flächen vorbereitet und anschließend wurde der Samen verschiedenster Blütenpflanzen durch den Gartenbauverein ausgebracht. Mehrmals wurde die Stelle durch die Mitglieder des Vereins bewässert bis sich schließlich eine herrliche Blütenpracht darbot. Die Blumenwiese wurde so angelegt, dass bis in den Herbst hinein Blumen verschiedenster Arten aufblühen.



Wegepaten

Seit 2016 kontrollieren die ehrenamtlichen Wegepaten in regelmäßigen Abständen die Wanderwege der Gemeinde Offenberg und melden der Gemeindeverwaltung deren aktuellen Zustand.

In diesem Zusammenhang wurde auch eine eigene Wanderkarte für den Gemeindebereich Offenberg erstellt. Diese kann bei Interesse in der Verwaltung kostenlos abgeholt werden.



Folgende Bürger der Gemeinde Offenberg haben sich gemeldet, um als Wegepate einen Streckenabschnitt unserer Wanderwege zu übernehmen.

- Herr Gerhard Hausinger
- Herr Rudolf Riedl
- Herr Robert Ibel
- Frau Claudia Steininger
- Herr Lothar Kolb
- Frau Isolde Steininger

Auf diesem Wege möchten wir uns bei diesen für ihr Engagement ganz herzlich bedanken!

Vhs Angebote im Dorfgemeinschaftshaus Aschenau

Im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Aschenau wurden dieses Jahr folgende Kurse angeboten:

- Pilates
- Qigong
- Nähkurs

Auf der Homepage der vhs (<https://www.vhs-deggendorf.de/>) finden Sie einige Informationen zu den Kursen.

Mobilfunk Buchberg

Die Gemeinde Offenberg erhielt 2019 von der Telekom eine Anfrage bezüglich eines möglichen Standortes für einen Mobilfunkmasten in Buchberg. Die von der Gemeinde vorgeschlagenen Standorte hatten sich nach einer technischen Prüfung durch die Telekom, als nicht geeignet herausgestellt.

Laut Information der Telekom, soll der Funkmast voraussichtlich im Westen am Ortsrand von Buchberg errichtet werden. Ein Termin für den Baubeginn ist noch nicht bekannt.

Müllsammelaktion der Grundschule

Alljährlich besuchen die Kinder der vierten Klassen das Rathaus und den Offenberger Bürgermeister. Bei der Gelegenheit war beim letzten Mal die Idee zu einem Ramadama der Kinder entstanden. Es wurde quer durch Neuhausen gesammelt und das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Innerhalb einer Stunde wurden knapp 30 Kilogramm Müll, verpackt in drei großen Müllsäcken, gesammelt. Herzlichen Dank für diesen tollen Einsatz.



Defekte Straßenbeleuchtungen

Defekten Straßenbeleuchtungen können Sie nun selber mit der Laternenummer oder der Adresse über die Internetseite der Gemeinde Offenberg melden.

Defekte Straßenlampe

bayernwerk

Corona / gemeindliche Maßnahmen bzw. Aktionen

Leider mussten die jährlichen Aktionen wie Ferienprogramm und Seniorenausflug abgesagt werden. Auch die Bürgerversammlung konnte nicht stattfinden.

Einkaufsservice

Für ältere und hilfsbedürftige Gemeindebürger, die keine Möglichkeit haben selbst einzukaufen, hat die Gemeinde diesen Service angeboten. Allen Freiwilligen und Ehrenamtlichen, die in diesen schwierigen Zeiten unsere Seniorinnen und Senioren und Hilfsbedürftigen unterstützen, gilt unser Dank.

Maskenherstellung durch Nähtreff

Zu Beginn der Pandemie wurden durch Marina Amann, Sabine Gostomsky und Steffi Kellermann sowie ihren Mädels vom Nähtreff Mundschutzmasken genäht. Ideengeber für dieses Projekt war Hermann Held aus Neuhausen. Alle packten gleich mit an. So ergab es sich, dass innerhalb weniger Tage über 150 Masken geschneidert und genäht wurden. Unser Dank gilt allen Ehrenamtlichen für diese erfreulichen Initiative aus der Gemeindebevölkerung. Ebenso ein Dankeschön an alle Spender von Stoffen und Zubehör.



(Foto: Christian Holmer)

Kindergarten und Krippe in Zeiten von Corona – Bericht der Kindergartenleitung

Es war schon eine merkwürdige, fast theatralische Atmosphäre, als wir am Freitag, 13. März „unsere“ Kinder und ihre Eltern in den Lockdown verabschiedeten mit den Worten „Macht es gut und bleibts alle gesund!“. Es war eine ebenso merkwürdige Situation, als wir am darauffolgenden Montag den Kindergarten und die Krippe betraten, in der statt den Geräuschen der spielenden Kinder nur Ruhe herrschte.

Die folgenden Wochen verbrachten wir mit verschiedenen Arbeiten rund um den Kindergarten und die Krippe: Dokumentationen, Geschenke basteln, Stöbern vom Keller bis zum Speicher, einzelne Wände wurden neu gestrichen, Wandmalereien gemacht und vieles mehr. Mitarbeiterinnen, die zuhause Kinder betreuen mussten, nahmen sich zeitweise Urlaub oder bauten Überstunden ab. Als Angestellte der Gemeinde Offenberg unterstützten wir diese durch das Nähen von Mund-Nase-Masken für die Bevölkerung. Einige Kolleginnen führten die Grundreinigung des alten Schulhauses in Buchberg nach dessen Renovierung durch, wofür sich Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer sehr dankbar zeigte.



Ab Anfang April kehrten zwei Kinder zur Notbetreuung zurück. Manche Kinder klopfen an unserem Fenster oder blieben am Gartenzaun stehen, um wenigstens einen kleinen Kontakt herzustellen. Ende April durften weitere Kinder betreut werden. Ab diesem Zeitpunkt wurde der Kreis der systemrelevanten Berufe immer mehr erweitert und die Frage der Eltern „Zählt unser Beruf zu den systemrelevanten Berufen?“ wurde zur Schicksalsfrage, die viele Diskussionen und Anrufe bei der Aufsichtsbehörde im Jugendamt mit sich brachte. Ab Ende Mai durften alle künftigen Schulanfänger in den Kindergarten zurück, ab Mitte Juni alle Schulanfänger 2021 und ab Juli alle Kinder. Bei allen Kindern konnten wir beobachten, dass sie das Spiel mit den anderen Kindern sehr genossen und glücklich waren, wieder hier zu sein.

Normalität war jedoch immer noch nicht angesagt. Kinder durften sich nicht mehr gegenseitig in den Gruppen besuchen, der Garten musste für die einzelnen Gruppen abgesperrt werden, Hygienekonzepte geschrieben werden. Zum ersten Mal konnte kein Sommerfest stattfinden. Der traditionelle Schulanfängerausflug in den Bayernpark musste ausfallen. Dennoch versuchten wir, den Schulanfängern zum Abschied Highlights zu schenken. So fuhren wir mit dem Schiff des Bund Naturschutz „Takatuka“ vom Ruderhaus zur Donauinsel und spielten Donaupiraten. Statt einem großen Sommerfest kamen die Schulanfänger mit ihren Eltern zu einem unterhaltsamen Abschiedspicknick in den Garten,



begleitet von einer Schnitzeljagd durch Neuhausen und einem „Ab-in-die-Schule-Ritual“. Am Ende waren sich alle einig, dass dies ein Riesenspaß war.



Der September schenkte uns fast wieder einen normalen Alltag, der sich aber im Oktober und November beim Eintritt in die gelbe und später in die rote Phase schnell „vom Acker machte“. Wieder leben wir mit vielen Einschränkungen.

Der gewohnte Laternenzug und die Martinsfeier konnten nicht durchgeführt werden. Stattdessen gingen die Kindergartenkinder mit ihren Laternen nun am Vormittag in separaten Gruppen und am späten Nachmittag zur Kirche, wo uns eine besondere Überraschung erwartete. St. Martin alias Reinhard Neubauer war mit seinem Ross gekommen! Ein Bettler saß vor der Kirchentüre. Mit seinem großen Bart erkannte ihn niemand und doch war es eine bekannte Persönlichkeit –

unser Pfarrer Pater Athanasius. Beide spielten sie uns die Mantelteilung vor. Voller Freude ließ Pater Athanasius jedes Mal die Glocken läuten, wenn der Mantel geteilt wurde. Beiden danken wir ganz herzlich, dass sie sich Zeit für die Kinder und dieses wichtige Fest im Jahreslauf genommen haben. Übrigens – seit 43 Jahren steht uns die Familie Neubauer treu in der Rolle als St. Martin zur Seite.



Corona hat vieles verändert. Vieles verunsichert uns. Und doch können wir auch positive Aspekte finden. Wir erleben bewusster, wie wichtig das soziale Miteinander ist. Wir erkennen, dass abgespeckte Versionen von Feiern ein intensiveres Erleben schenken können. Wir erleben Dankbarkeit dafür, dass wir

noch alle gesund sind und dafür, dass uns viele Menschen zur Seite stehen. In den schwierigen Zeiten standen und stehen uns die Gemeinde Offenberg, Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer, die Aufsichtsbehörde vom Jugendamt und das Gesundheitsamt zur Seite. Und - wir sind dankbar für das Lachen, die Unbeschwertheit und die positive Energie der Kinder.

In der Hoffnung, dass wir den Kindergarten und die Krippe dauerhaft geöffnet lassen können, möchten wir nur noch sagen „Macht es gut und bleibts alle gesund!“



3. MAßNAHMEN UND INVESTITIONEN

Rathaus

2020 wurden für das Rathaus verschiedene Anschaffungen getätigt:

• Bürgerserviceportal (Förderung: 5.387,63 €) Eigenanteil	1.374,91 €
• 2 Beamer und Leinwand für Sitzungssaal	3.892,13 €
• Neue EDV-Anlage für Rathaus (Rechnung noch ausständig)	56.732,66 €
• Aufzugnotrufsystem für Aufzug im Rathaus	1.767,16 €
• Neue Bürostühle für Verwaltung	5.884,43 €
• Präsentationsbildschirm	4.234,19 €
• Neue Wahlkabinen	1.762,99 €
• Corona Schutzmaßnahmen	2.588,07 €
Gesamtkosten:	78.236,54 €



Grundschule:

• Neue Schulmöbel für Klassenzimmer	5.534,82 €
• Neubezug Sitzpolster für Leseecke	2.589,12 €
• Neuer Bürostuhl	474,81 €
• Wandtafel	222,66 €
• 2 Stahlschränke	278,00 €
• Neuen PC	1.204,09 €
• Soft Bowling	289,98 €
• Balancierwippen (4 Stück)	199,98 €
• Radiorecorder	305,00 €
Gesamtkosten:	11.098,46 €

16 Tablets als Leihgeräte

Diese Geräte i. H. v. 7.500,00 € wurden im Rahmen des Förderprogramms Sonderbudget Leihgeräte zu 100% gefördert. Die Anschaffung ist gedacht für den Verleih an Schüler bei fehlenden Voraussetzungen für Homeschooling – Alternativer Einsatz für digitalen Unterricht



Kindergarten / Kinderkrippe

Kindergarten:

- Bosch Handstaubsauger 229,00 €
- Gesamtkosten: 229,00 €**



Kanalsanierungsmaßnahmen

Für die im Jahre 2019 durchgeführten Sanierungsmaßnahmen an der Schmutzwasserkanalisation in der Waldstraße und Moosgasse mussten noch Schlusszahlungen in Höhe von 31.645,70 € geleistet werden.



Spielplätze

- Auflösung des Spielplatzes in Finsing, Pitterer Siedlung
- Auflösung des Spielplatzes in Finsing, Helmut-Kirchner-Straße
- Neugestaltung des Spielplatzes in Finsing, Gutshof
 - Neues Kletterspielgerät
- Beschaffung von weiteren Spielgeräten für die Spielplätze in Neuhausen, Wildenforst und Stockerpoint

Gesamtkosten:

3.130,15 €



(wird im Frühjahr 2021 aufgestellt)

Feuerwehren – verschiedene Anschaffungen



Jahresbestellung der gemeindlichen Feuerwehren

Einmal im Jahr treffen sich die Kommandanten und Vorstände unserer Gemeindefeuerwehren zu einer Sammelbestellung. Dort werden alle für den Brandschutz notwendigen Ausrüstungsgegenstände ermittelt und aufgelistet. Im Jahr 2020 wurden für insgesamt **8.432,60 €** verschiedene Ausrüstungsgegenstände und Zubehör für die gemeindlichen Feuerwehren angeschafft.

Freiwillige Feuerwehr Neuhausen

- 4 Atemschutzgeräte **5.104,00 €**
- Vorwarneinrichtung für Einsatz auf Autobahn (100 % Förderung) **7.128,00 €**

Feuerwehr Buchberg

- Neue Schließanlage **971,35 €**

Feuerwehr Offenberg

- Neue Schließanlage **960,96 €**

Gesamtkosten: 16.748,50 €

Feuerwehr Penzenried -

- Neue Schließanlage **1.279,59 €**

Einsätze 2020

FFW Neuhausen: (inkl. Einsatzgebiet Autobahn A3)	18
FFW Offenberg:	3
FFW Penzenried-Aschenau:	5
FFW Buchberg:	1

Feuerwehr Neuhausen:

Der Gemeinderat beschloss die Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges.

Gesamtkosten:	119.871,08 €
./. Förderung Freistaat Bayern:	15.500,00 €
./. Beteiligung Feuerwehr Neuhausen:	25.000,00 €
Eigenanteil Gemeinde Offenberg:	79.371,08 €
1. Teilzahlung	51.943,50 €

Der Gemeinderat wertete die Eigenbeteiligung der Feuerwehr als sehr lobenswert. Es ist angedacht, dass das derzeitige Fahrzeug (Baujahr 1996) künftig vom gemeindlichen Bauhof und den Vereinen genutzt werden kann.

Die Lieferung des Ersatzfahrzeuges wird im ersten Quartal 2021 erwartet.



Beispielfoto

Bauhof

Zusätzliche Geräteanschaffungen:

- Neue Küche 1.144,15 €
- Stihl Trennschneider 304,93 €
- Neuer Kolbenkompressor 1.433,14 €

Gesamtkosten: 2.882,22 €



Baugebiet „Steinbühl“ Finsing

Von den insgesamt 14 Baugrundstücken wurden bislang 7 verkauft.

Die Erschließungsarbeiten wurden von der Fa. Schaupp aus Deggendorf durchgeführt.

Erschließungskosten (ohne Grunderwerb)	559.866,20 €
Bisherige Kosten	537.715,00 €
Noch ausstehende Kosten	22.151,20 €

Verkaufspreis: 125 € / m²



Straßensanierung

Folgende Straßen wurden saniert:

Neuhausen:

- Josef-Zierer-Allee
(Zufahrt Gewerbegebiet – auf Frühjahr 2021 verschoben)
- Lindenanger bis Einmündung Ahornstraße (neu beschichtet)

Aschenau:

- Kirchenweg („staubfrei“)
- Pfarrer-Matz-Straße (Deckschicht)

Kapfelberg:

- Teilflächen (Sanierung von Straßenschäden -
auf Frühjahr 2021 verschoben)

Wolfstein:

- Teufelstein (Deckschicht – auf Frühjahr 2021 verschoben)

Kosten: 147.307,32 €



Im Bereich der DEG 43, Ortseinfahrt Aschenau (Höhe Beachvolleyballplatz), wurde ein Fahrbahnteiler mit Verkehrsinsel errichtet.

Kosten: ca. 45.000,00 €

Der Ausbau des **Neuhausener Weges (Altweiher)** wurde im Rahmen einer Flurneuordnung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern durchgeführt. (Gemeinsame Maßnahme mit Gemeinde Bernried)

Einweihung war am 02. Oktober 2020

Gesamtkosten: ca. 750.000,00 €

Eigenanteil der Gemeinde: ca. 60.000,00 €





Umbau Schulhaus Buchberg

Das Jahr über erfolgten die abschließenden Arbeiten zur Sanierung der alten Dorfschule in Buchberg. Die beiden geschaffenen Wohnungen sind bereits bezogen. Nach fast zweijähriger Bau- und Renovierungszeit können nun die neuen Wohn- und Gemeinschaftsräume der Öffentlichkeit übergeben und ein historisches Gebäude erhalten werden. Die Außengestaltungen werden in einem Gesamtkonzept im Zuge der Dorferneuerung umgesetzt.

- Im Erdgeschoss entstand ein Dorfgemeinschaftsraum im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER)
- Im Obergeschoss zwei Wohnungen im Rahmen des kommunalen Wohnraumförderprogramms
- Erweiterung Nebengebäude für Lagermöglichkeiten

Vergeben wurden bislang die Gewerke:

Baumeister	Duschl, Stephansposching
Elektro	Hesse, Deggendorf
Heizung usw.	Hasreiter, Wallerfing
Fenster	Zillinger, Osterhofen
Innentüren	Stettmer, Kollburg
Putzarbeiten	Krieger, Ascha
E-Strich	Schauberger, Jandelsbrunn
Fliesen	Altmann, Bernried
Trockenbau	Burmberger, Deggendorf
Rückbau Putz	Galka, Plattling
Treppengeländer	Heigl, Lalling
Maler	Schosser, Auerbach
Bodenbeläge	Praml, Neuhausen
Zimmererarbeiten	Aschenbrenner, Auerbach
Dachdeckerarbeiten	Aschenbrenner, Auerbach
Dachdämmung	Galka, Plattling
Außenanlagen	Duschl, Stephansposching
Möblierung	fritzoffice, Viechtach
Küche	Kress, Bernried
Haustür	Schuhbaum, Sondorf



Gesamtkosten:	544.699,22 €
Davon Förderung:	133.000,00 €
Eigenanteil:	411.699,22 €
Kosten bisher:	492.362,57 €



Ertüchtigung der Pumpstation Pitterer Siedlung



Im Bereich Finsing, Pitterer Siedlung musste die Pumpstation ertüchtigt werden.

Kosten: 50.485,22 €

Ertüchtigung der Pumpstation Harreck

Ende des Jahres 2018 wurde die Pumpstation Buchberg umgebaut. Die in die Jahre gekommene Pneumatikanlage (Druckluft) wurde mit modernen energieeffizienten Abwasserpumpen ersetzt. Die gesamte Anlage wurde an ein Prozessleitsystem angeschlossen um eine Fernüberwachung zu ermöglichen. Mit der Pneumatikanlage wurde in den Jahren 2016/17/18 im Mittel ein Strom von ca. 22.000 KWh verbraucht. Eine Auswertung im Jahr 2019 hat ergeben, dass mit der neuen Technik der Stromverbrauch auf 12.500 KWh gesenkt wurde. Eine Einsparung des Stromverbrauchs um ca. 43% gegenüber den Vorjahren. Neben einer erhöhten Betriebssicherheit amortisiert sich die Investition durch den niedrigeren Stromverbrauch während den Abschreibungszeitraum und die Bürger werden nicht zusätzlich über die Abwassergebühren belastet. Diese Investition war nachhaltig und trägt aktiv zum Klimaschutz bei!



Versetzung der Trafostation Kindergarten

Im Zuge der Verlängerung der Stromkonzession konnte mit dem Versorgungsunternehmen Bayernwerk die Versetzung der Trafostation am Kindergarten erreicht werden. Somit kann dieser Bereich künftig als zusätzliche Spielfläche im Garten genutzt werden.



Verbesserung des Hochwasserschutzes Donau

Im Oktober begannen die Bauarbeiten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes im Polder Metten-Offenberg. Das Projekt erstreckt sich vom Ende des ausgebauten Deggendorfer Deichs im Osten bis zur Landkreis-Grenze an der Mündung der Schwarzach im Westen. Start der Gesamtmaßnahme ist am Schöpfwerk in Metten sowie mit dem Deich Metten-Ost.

Deich Metten-Ost:

Der Deich zwischen Deggendorf und dem Schöpfwerk (ca. 1,3 km) wird bis etwa 200 Meter vor der Einfahrt in die Deggendorfer Straße an die Staatsstraße zurückverlegt und mit einer Höhe von 4 m neu gebaut. Das restliche Teilstück läuft auf der alten Deichtrasse. Abschnittsweise wird der bestehende Deich mit einer 1,1 m hohen Stahlbetonwand erhöht.



Deich Metten-West (ab 2021):

Hier wird der bestehende Deich (2,2 km) um etwa 1,1 m erhöht, genauso wie weiter donauaufwärts der

Deich Kleinschwarzach

(3,2 km), der aber ab 2022 auch teilweise leicht rückverlegt neu gebaut wird. Durch die Erhöhung (Erdbau oder wie etwa bei Zeitldorf aufgesetzte Betonwand) wird der Damm auch breiter und rückt somit näher an die Kreisstraße DEG 15. Deshalb bleibt hier kein Platz mehr für den Radweg, der in diesem Abschnitt auf die Deichkrone verlegt wird.

Neu gebaut wird der Deich Schwarzach links

(2,2 km) als Querdeich zwischen Autobahn und Donau. Er schützt den Polder als zweite Deichlinie vor einem HQ 100, denn der bisherige Deich an der Schwarzach bleibt in seiner aktuellen Dimension erhalten und erhält eine etwa 50 Meter Überlaufstrecke. Diese Schwelle wird etwa ab einem HQ 50 überströmt und der Deich erodiert geplant bis zu einer vordefinierten Höhe. Dadurch wird Retentionsraum für Hochwasser erhalten. Die Flutungsszenarien beruhen auf einer Untersuchung der TU München.

Weil auch an der Schwarzach-Mündung der Deich etwas rückverlegt wird, muss dort auch die Kreisstraßen-Brücke neu errichtet werden. Sie gehört wie auch das Schöpfwerk Kleinschwarzach zu mehreren Einzelbauwerken, die ab dem zweiten Halbjahr 2021 in Angriff genommen werden sollen.

Ein zentrales Bauwerk für beide Gemeinden ist das große Schöpfwerk in Metten (hinter AVIA Tankstelle). Die aufwendigen Bauarbeiten am Schöpfwerk, Sielbauwerk oder am Düker, unter dem Mettenbach, sind nötig um die Binnenentwässerung beider Gemeinden sicher zu stellen. Das neue Schöpfwerk zählt zu eines der größten an der Donau. Es wird mit einer Bauzeit von etwa 2 Jahren gerechnet. Das neue Schöpfwerk ist in der Lage, bis zu 10,3 Kubikmeter Wasser pro Sekunde von der Landseite in die Donau zu pumpen.

Wichtige Details zum Polder Offenberg/Metten:

Deichlänge	8900 m
Deichkubatur	500.000 m ³
Hochwasserschutzmauer	2300 m
Straßen und Wegebau	15 km

Die Gesamtkosten sind auf 53,7 Mio. Euro veranschlagt, die von Bund und Freistaat sowie den beteiligten Kommunen Metten und Offenberg getragen werden. Der Anteil von Offenberg beträgt ca. 1 Mio. Euro.



Nach Abschluss der gesamten Baumaßnahmen schützt der Deich mit Schöpfwerk die Bürger von Offenberg und Metten vor einem 100jährigen Hochwasser an der Donau, aktuell sind sie nur vor einem 30jährigen sicher.

4. AKTUELLE MAßNAHMEN

Dorferneuerung für die Ortsbereiche Buchberg und Finsing

Im Frühjahr wurde ein Leitbild erstellt und an alle Haushalte von Buchberg und Finsing verteilt.

Am 21. Oktober 2020 wurde vom Amt für Ländliche Entwicklung die Urkunde zur Einleitung der Dorferneuerung offiziell überreicht.

Für die Planung wurde die Planungsgemeinschaft Klein / Schmidt aus Metten beauftragt.



Baugebiet „Riedpoint“ Neuhausen

Nachdem Anfang des Jahres mit Beendigung des Bauleitplanverfahrens die Rechtskraft erreicht wurde, konnten die Erschließungsmaßnahmen ausgeschrieben werden. Die Firma Strabag aus Straubing erhielt hierfür den Auftrag. Mit der Fertigstellung wird Ende des Jahres gerechnet.

Von den 24 zu verkaufenden Baugrundstücken wurden bislang 22 veräußert.

Verkaufspreis: 178 € / m²



Erschließungskosten (ohne Grunderwerb)	878.573,78 €
Bisherige Kosten	380.576,29 €
Noch ausstehende Kosten	497.997,49 €



Städtebauliches Konzept mit Wohn- und Pflegeformen im Bereich Ziegelstadl

Der Gemeinderat hat für dieses Projekt in seiner Sitzung am 25.09.2019 den Aufstellungsbeschluss für ein notwendiges Bauleitplanverfahren gefasst.

Im Plangebiet soll eine Seniorenwohnanlage mit entsprechenden Einrichtungen für Pflege und Wohnen, betreutes Wohnen in senioren- und behindertengerechten Wohnungen entstehen.

Darüber hinaus sind im Süden des Areals Reihen- und Einzelhäuser zur Wohnnutzung vorgesehen.

Das größte Gebäude des Gesamtensembles ist das Seniorenzentrum, in dem auch Pflegezimmer für verschiedene Pflegeformen untergebracht werden sollen.



Zuschüsse für Vereine

Jährliche Zuschüsse für den laufenden Betrieb:

Insgesamt wurden für die Vereine im Rahmen der Vereinsförderrichtlinie **25.768,16 €** an Zuschüssen gewährt, davon **7.225,00 €** für Jugendarbeit.

Investitionszuschüsse:

Wurden im Jahr 2020 nicht gewährt.



Neubau einer Kindertagesstätte



Gesamtkostenschätzung:	2.050.000,00 €
Davon Förderung (85 %):	1.799.000,00 €
Bisherige Kosten:	186.229,00 €
Bisher abgerufene Fördermittel:	100.000,00 €

Vergeben wurden bislang die Gewerke:

Planung Hochbau	Georg Lorenz, Deggendorf
Planung Außenanlagen	Arbeitsgemeinschaft Dip. Ing. Kiendl & Moosbauer, Deggendorf
Baugrundgutachten	IMH, Hengersberg
Brandschutz	Rinner, Hebertsfelden / Nietzold, Landshut
Statik	Hackl, Lindberg
Vermessung	Streicher, Deggendorf
Baumeister	Kieninger, Zenting
Elektro	Hesse, Deggendorf
Heizung, Lüftung, Sanitär:	Wirth HLS Technik GmbH, Hengersberg

Die Fertigstellung ist Mitte nächstes Jahr geplant. Somit ist ab Kindergartenjahr 2021/22 die Nutzung möglich.



Grunderwerb

Im Jahr 2020 wurden **411.209,14 €** für Grunderwerb ausgegeben:

- Kirchenweg Aschenau



- Abschluss Baugebiet „Steinbühl“ in Finsing



- Abschluss Baugebiet „Riedpoint“ in Neuhausen



Grunderwerb:	2020	411.209,14 €
	2019	780.938,00 €
	2018	1.192.884,00 €
	2017	246.974,96 €
	2016	33.453,13 €
	2015	1.361.356,69 €
Gesamtkosten:		4.026.815,92 €

Bayern WLAN



Über das bayerische Förderprogramm Bayern WLAN werden in der Gemeinde Offenberg 3 Hotspots geschaffen:

- Dorfplatz Aschenau (beim neuen Dorfgemeinschaftshaus Aschenau).
Seit Oktober 2019 in Betrieb – Hier kann kostenlos das Internet genutzt werden.
- Dorfplatz Buchberg (beim alten Schulhaus Buchberg).
Seit Oktober 2020 in Betrieb – Hier kann kostenlos das Internet genutzt werden.
- Rathausplatz Neuhausen.
Dieser wird voraussichtlich ab Dezember 2020 genutzt werden können.
- Kosten:
 - Die Ersteinrichtungskosten werden über das Bayern WLAN Förderprogramm erstattet (2.500 € pro Standort).
 - Die laufenden Kosten (mtl. Internetgebühr, Gebühr für Accesspoints usw.) werden von der Gemeinde Offenberg übernommen.
(ca. 1.020 € pro Jahr)

Breitbandversorgung

- **2017 – Abschluss** des 1. Breitbandförderverfahren
Seit Ende 2017 sind in den Ortsteilen **Wolfstein, Aschenau, Penzenried, Kleinschwarzach, Finsing** und **Buchberg** die höheren Geschwindigkeiten buchbar.

• Gesamtkosten:	204.526 €	• Eigenanteil der Gemeinde:	61.358 €
• Förderung:	143.168 €	• Planungskosten:	5.150 €

- **2018 / 2019 / 2020 - 2. Breitbandförderverfahren**
Dadurch möchte die Gemeinde einen **flächendeckenden Breitbandausbau** der bisher noch nicht mit Breitband versorgten Anwesen erreichen.

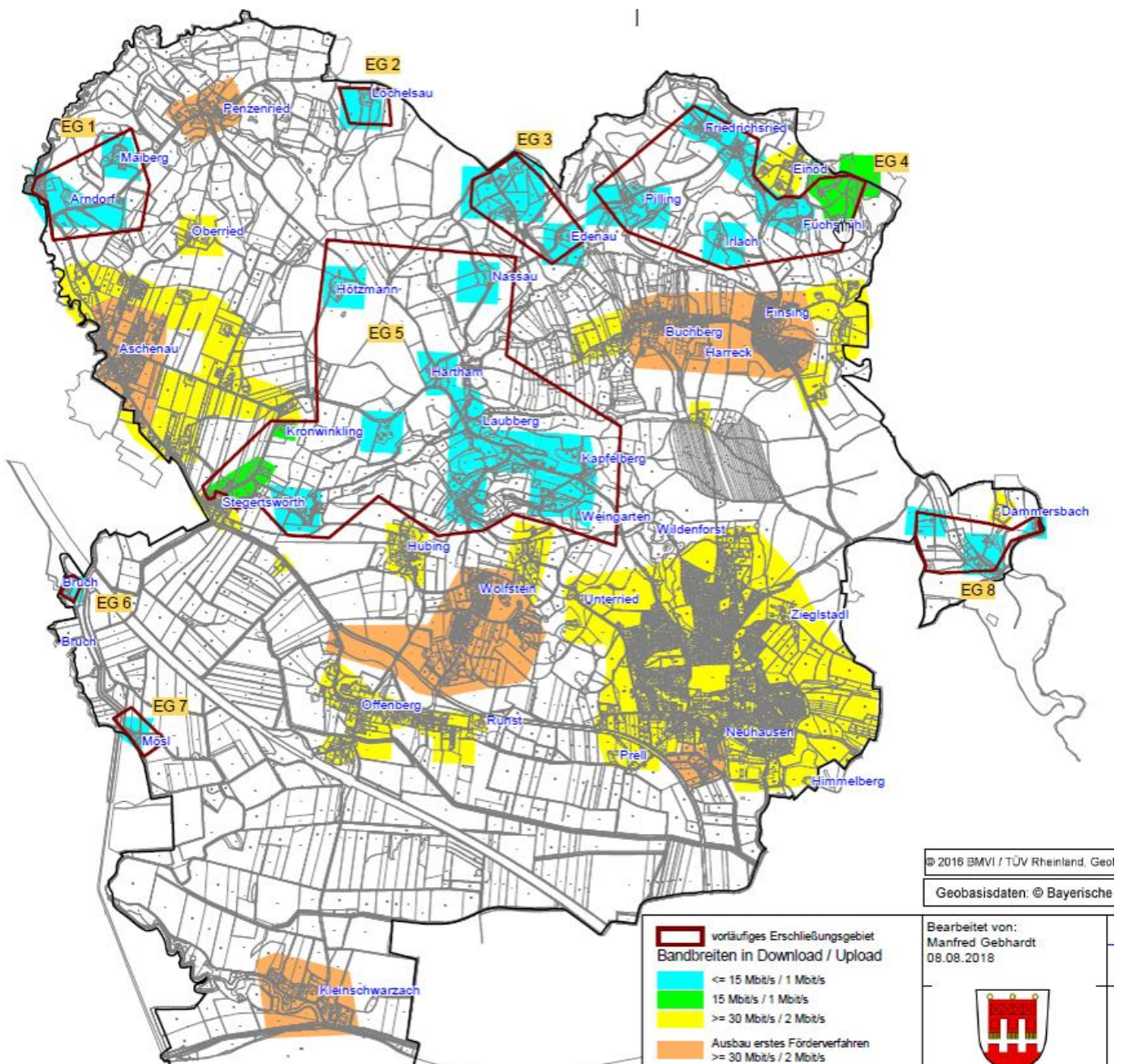
Im Juli 2020 erhielt die Telekom den Auftrag für den Ausbau. Durch den Ausbau werden folgende Gemeindeteile (insgesamt 87 Haushalte) mit Breitband erschlossen: Arndorf, Maiberg, Löchelsau, Stegertswörth, Kronwinkling, Hötzmann, Hartham, Nassau, Laubberg, Kapfelberg, Weingarten, Edenau, Pilling, Friedrichsried, Irlach, Fuchsbühl, Dammersbach, Mösl

Der Ausbau erfolgt als Glasfaserausbau bis zum Gebäude (Downloadgeschwindigkeiten bis 1.000 Mbit/s) und wird frühestens im Frühjahr 2021 beginnen.

Kostenübersicht:

Gesamtinvestitionssumme	2.200.000,00 €
Förderung	1.586.000,00 €
Eigenanteil der Gemeinde	614.000,00 €

Gewünschter flächendeckender Breitbandausbau der gesamten Gemeinde Offenberg ab 2020



Neuaufstellung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes

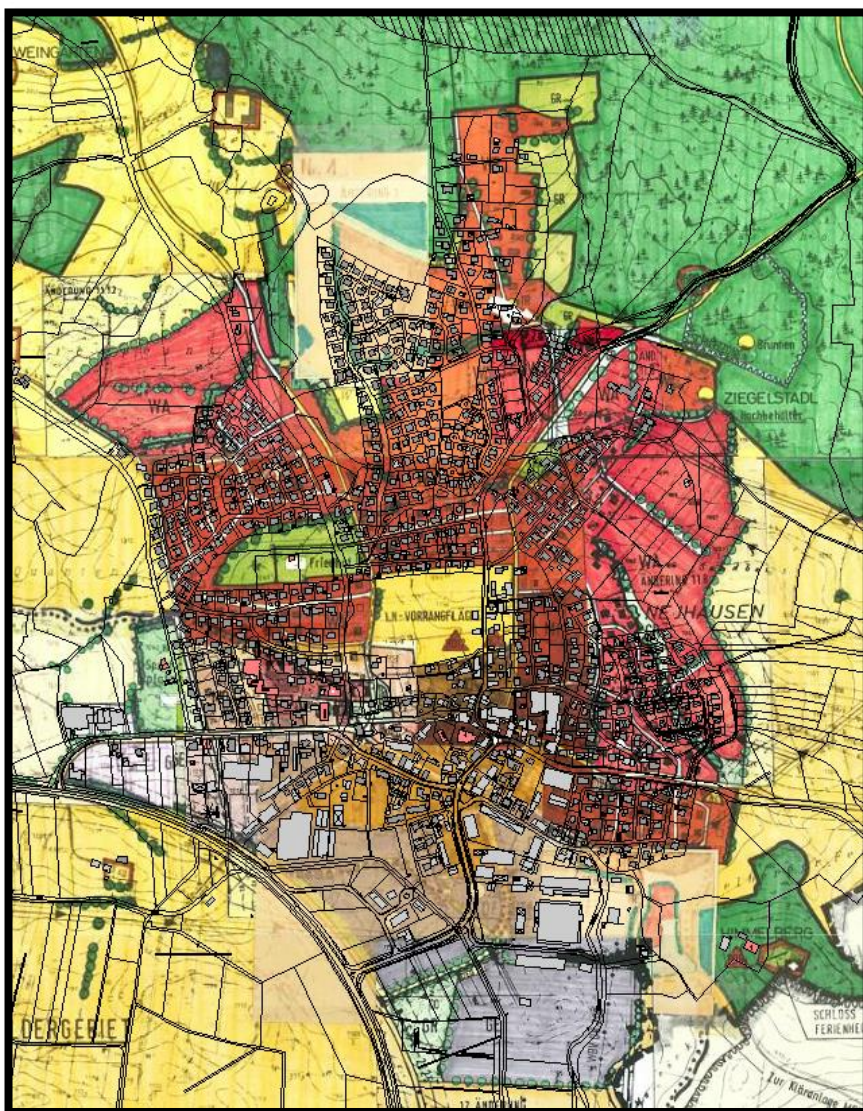
Der Gemeinderat hat die Neuaufstellung bzw. Überarbeitung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Der Flächennutzungsplan (FNP) ist das maßgebliche Steuerungs- und Planungsinstrument der räumlichen Gesamtplanung auf kommunaler Ebene. Er umfasst das gesamte Gemeindegebiet und steuert die Entwicklung der Gemeinde nach den voraussehbaren Bedürfnissen für die nächsten ca. 20 Jahre. Er legt fest, welche Gebiete der Gemeinde wie genutzt werden sollen.

Er bedarf nach über 35 Jahren (Rechtskraft seit 1984) mit bislang 22 Deckblättern (Änderungen) einer Überarbeitung.

Aufgrund der Komplexität der Planung wird ein Prozess über mehrere Jahre erwartet.

Bisherige Kosten: 1.077,00 €
Gesamtkosten: 75.000,00 €



Zeitlicher Ausblick

- Bewertung der Nutzung in Plan und Text
[Winter 2020 / 2021](#)
- Entwicklung von
Maßnahmenvorschlägen
[Winter 2020 / 2021](#)
- ggf. Erarbeitung von Themenkarten
[Frühjahr 2021](#)
- Abstimmung mit dem Gemeinderat
[Frühjahr / Sommer 2021](#)
- Erläuterungsbericht
[Frühjahr / Sommer 2021](#)



dipl.-ing. gerald eska

landschaftsarchitekt byak

aus Bogen



Da der Großteil der Verwaltungsleistungen im kommunalen Bereich abgewickelt wird, unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemeinden bei der Bereitstellung von neuen Online-Diensten.

Hierfür erhielten wir eine Förderzusage für maximal **5.387,63 €**.

Bei einer Gesamtleistung von 6.762,54 € verbleibt ein Eigenanteil von 1.374,91 €.

Das Bürgerserviceportal steht seit der 2. Jahreshälfte 2020 zur Verfügung.

Beispiele für mögliche Online-Dienste:

- Briefwahl
- Meldebescheinigung
- Wohnungsgeberbestätigung
- Wasserzählerstände
- Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden
- Führungszeugnis



Zweckverband „Abwasserbeseitigung Metten – Offenberg“

Der Zweckverband "Abwasserbeseitigung Metten - Offenberg" ist zum 01. Januar 2019 entstanden. Der Zweckverband hat die Aufgabe, für seine Mitglieder eine zentrale Abwasserbeseitigungsanlage zu planen, zu errichten, zu verbessern, zu erneuern, zu betreiben, zu unterhalten und im Bedarfsfall zu erweitern.



Die Verbandsversammlung besteht aus 9 Mitgliedern. Metten entsendet 5 Mitglieder, Offenberg 4. Nachstehend die Vertreter der beiden Gremien:

OFFENBERG	
Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer	Stellvertretender Bürgermeister
Thomas Gäch	Max Gilch
Christian Holmer	Armin Egginger
Ludwig Kandler	Erwin Kraus

METTEN	
Verbandsrat / -rätin	Stellvertretung
Bürgermeister Andreas Moser	Stellvertretender Bürgermeister Stefan Murr
Thomas Schuhbaum	Thomas Tremmel
Matthias Schwinger	Zeithöfler Markus
Wolfgang Paukner	Dr. Wolfgang Eichinger
Herbert Stadler	Stephan Wagner

Investitionsumlage an Zweckverband: 294.000,00 €
 Betriebs- und Verwaltungsumlage an Zweckverband: 82.000,00 €

Sanierung der Kläranlage Metten

Seit dem 01. Januar 2019 besteht zwischen dem Markt Metten und der Gemeinde Offenberg der Zweckverband „**Abwasserbeseitigung Metten-Offenberg**“. Er hat die Aufgabe, eine zentrale Abwasserbeseitigungsanlage zu betreiben, zu unterhalten und im Bedarfsfall zu erweitern und neu zu planen.

Momentan ist der Zweckverband zusammen mit dem beauftragten Planungsbüro Dünser/Aigner und Kollegen aus München an der Ausarbeitung der Genehmigungsplanung beschäftigt. Diese sollte bis Januar/Februar 2021 fertig gestellt sein und bei den betreffenden Genehmigungsbehörden zur Genehmigung eingereicht werden. Parallel zum Genehmigungsverfahren werden die Ausschreibungsunterlagen hergerichtet und zur Angebotseinholung öffentlich gemacht. Wenn alles planmäßig verläuft, können wir im Herbst 2021 mit den Baumaßnahmen beginnen. Wir gehen von einer ca. 2-jährigen Bauzeit aus, so dass wir im Sommer/Herbst 2023 die neue Kläranlage in Betrieb nehmen können. Während den Umbauarbeiten wird die Reinigung des anfallenden Abwassers mit der alten Kläranlage gewährleistet. Nach Inbetriebnahme der neuen Kläranlage kann mit dem Rückbau begonnen werden.

Zum Bauwerk:

Es wird ein zweigeschossiges Betriebsgebäude entstehen. Im UG befinden sich Pumpen und Lüftermotore, sowie ein Containerraum für Sand- und Rechengut. Im hochwassergeschützten OG wird sich der Analytikraum, Schaltwarte und die Rechen und Sandfanganlage, welche zur Vorbehandlung des Abwassers dient befinden. Eine wichtige Auflage der Genehmigungsbehörde ist, dass alle Anlagenteile, welche nach einem Hochwasserschaden nicht innerhalb kurzer Zeit wieder betriebsbereit sind, über der Hochwasserlinie liegen. Das Beckenvolumen konnte von einer Schlammaufenthaltszeit (Schlammalter) von 25 Tagen auf nunmehr 17 Tagen reduziert werden. Dies ist nicht nur bei der Herstellung eine wesentliche Kosteneinsparung, sondern auch im laufenden Betrieb. Im Bestandsgebäude wird die Schlammwässerung integriert sowie ein Aufenthalts- und Schulungsraum.





Übergangslösung

Situation:

- Die Kläranlage Metten, auf der die Kommunen Markt Metten und Gemeinde Offenberg ihre Abwasserentsorgung durchführen, ist überlastet.
- Dies bedeutet, dass gegenwärtig bei neuen Bauanträgen die Erschließung nicht gesichert ist und Baugenehmigungen für zusätzliche Wohneinheiten nicht erteilt werden können.
- Die neue Kläranlage ist in Planung und wird voraussichtlich frühestens 2023 in Betrieb gehen.
- Bis zur Fertigstellung ist eine Entwicklung für die Kommunen nur sehr eingeschränkt möglich.
- Zusammen mit Landratsamt und Wasserwirtschaftsamt wurde deshalb nach einer Lösung gesucht und ein Konzept erörtert

Konzept:

Bis zur Inbetriebnahme der neuen Kläranlage Metten ist vorgesehen, zusätzlich anfallendes Abwasser, dem Kanalsystem zu entnehmen und auf einer anderen Kläranlage zu entsorgen.

Zur Finanzierung bzw. Bürgerbeteiligung

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, die Sanierungskosten auf die Bürger umzulegen. Nachdem diese Thematik bereits im Gemeinderat diskutiert wurde, erreichte uns diesbezüglich auch eine Stellungnahme der Kommunalaufsicht. Nach der bayerischen Gemeindeordnung sind die Kommunen gehalten, bei einer kostenrechnenden Einrichtung (dies ist bei der gemeindlichen Abwasserentsorgung der Fall) kostendeckend die anfallenden Investitionen zu verlangen und voll auszuschöpfen. Eine Finanzierung der Sanierungskosten ist durch die Entnahme aus den gemeindlichen Rücklagen rechtlich nicht zulässig. Die Gemeinde handelt bei evtl. anderslautenden Entscheidungen rechtswidrig.

Über die Art und Weise (Beitrag, Gebühr oder Mischung) der Bürgerbeteiligung kann diskutiert werden. Somit muss der Gemeinderat über folgende Varianten eine Entscheidung treffen:

Variante 1: Umlegung über eine Einmalzahlung, sog. Verbesserungsbeitrag (ein etwaiger Verbesserungsaufwand wird gleichermaßen von Alt- und Neuanschließern finanziert und beinhaltet eine Maßnahme, für die noch kein Anschlussnehmer eine Leistung erbracht hat),

Variante 2: Umlegung über Gebühren

Variante 3: Mischung aus Beidem, z.B. 50 % über Verbesserungsbeitrag / 50 % über Gebühren (andere %-Aufteilung auch möglich).

Eine Entscheidung in dieser Angelegenheit ist derzeit noch verfrüht, zumal auch die Kosten noch nicht konkret genannt werden können. Einigkeit besteht darin, dass für den Bürger ein Lösungsweg gefunden werden muss, die finanzielle Belastung so gering als möglich zu gestalten. Deshalb ist unser Bestreben, eine kostengünstigere Sanierung der Kläranlage.

Die Gemeinde hat hierfür ein externes Büro (Kommunalberatung) aus Straubing beauftragt.

Sonstiges

Erlass einer Feuerwehrsatzung

In der Sitzung vom 24.06.2020 wurde die Aufstellung dieser Satzung beschlossen. Der Kostenersatz für die Aufgaben der Feuerwehr ist im Bayerischen Feuerwehrgesetz geregelt. Die Pflichtaufgaben sind in der Regel für den Verursacher kostenfrei. Für Einsätze und Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen, wird somit kein Kostenersatz erhoben. Eine Kostenersatzpflicht kann jedoch z.B. entstehen, wenn die Gefahr oder der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde oder bei Fehlalarmierungen durch eine Brandmeldeanlage.

Der jeweils festzulegende Kostenersatz setzt sich zusammen aus dem Stundensatz für ehrenamtlich tätige Einsatzkräfte, den Stundensätzen für Feuerwehrfahrzeuge und gegebenenfalls sonstigen Kosten (z.B. Verbrauchsmaterialien, Sonderlösch- und Einsatzmittel). Die Stundensätze für Feuerwehrfahrzeuge sind landesweit einheitlich für normierte Fahrzeuge festgelegt. Dies umfasst ebenso die auf den Fahrzeugen mitgeführten Geräte.



Einsätze für Vereinsveranstaltungen sowie Brauchtumsveranstaltungen werden von der Gemeinde nicht in Rechnung gestellt.

Zutrittskontrolle

Stadl Wolfstein

Gesamtkosten: 1.338,64 €



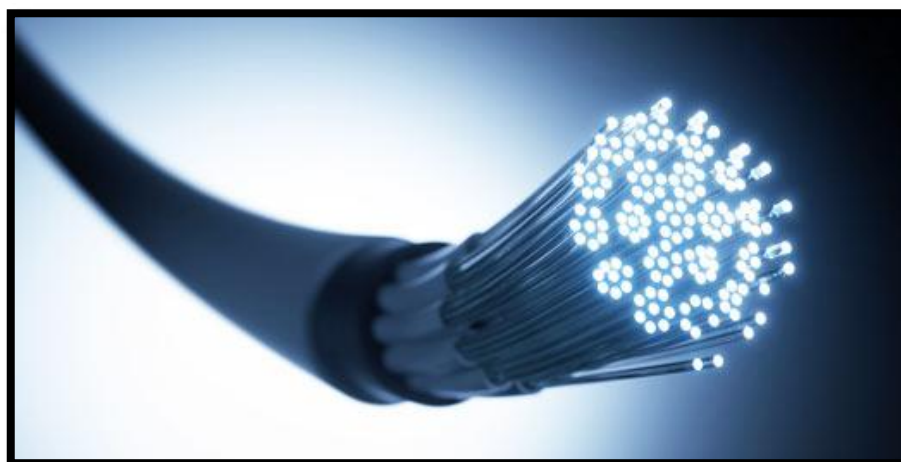
5. VORSCHAU AUF KÜNFTIGE MAßNAHMEN

Glasfaseranschlüsse

Im Rahmen des bayerischen Förderprogramms zum Ausbau von Glasfaseranschlüssen für Grundschulen und Rathäuser (GWLNR) beabsichtigt die Gemeinde Offenberg die Grundschule Neuhausen sowie auch das Rathaus mit einem Glasfaseranschluss auszustatten. Vorbehaltlich der Fördergenehmigung erhielt die Telekom den Zuschlag für den Ausbau. Die Kosten hierfür belaufen sich auf:

Gesamtkosten:	96.000,00 €
Förderung:	77.000,00 €
Eigenanteil:	19.000,00 €

Aktuell wurde der Förderantrag bei der Regierung eingereicht. Die Ausbauarbeiten werden voraussichtlich 2021 beginnen.



Geh- und Radweg von Finsing nach Innenstetten

Mittlerweile wurden mit allen betroffenen Eigentümer Grundstücksverhandlungen erfolgreich geführt.

Der Landkreis hat hierbei die Trägerschaft der Baumaßnahme, die Gemeinden Offenberg und Bernried sind für den Grunderwerb verantwortlich.

Der Beginn ist für das Frühjahr 2021 geplant.



Ertüchtigung weiterer Pumpstationen

Siehe Bericht auf Seite 36.

Fertigstellung Neubau einer Kindertagesstätte in Neuhausen



Siehe Bericht auf Seite 41.

Dorferneuerung Buchberg / Finsing



Siehe Bericht Seite 38.

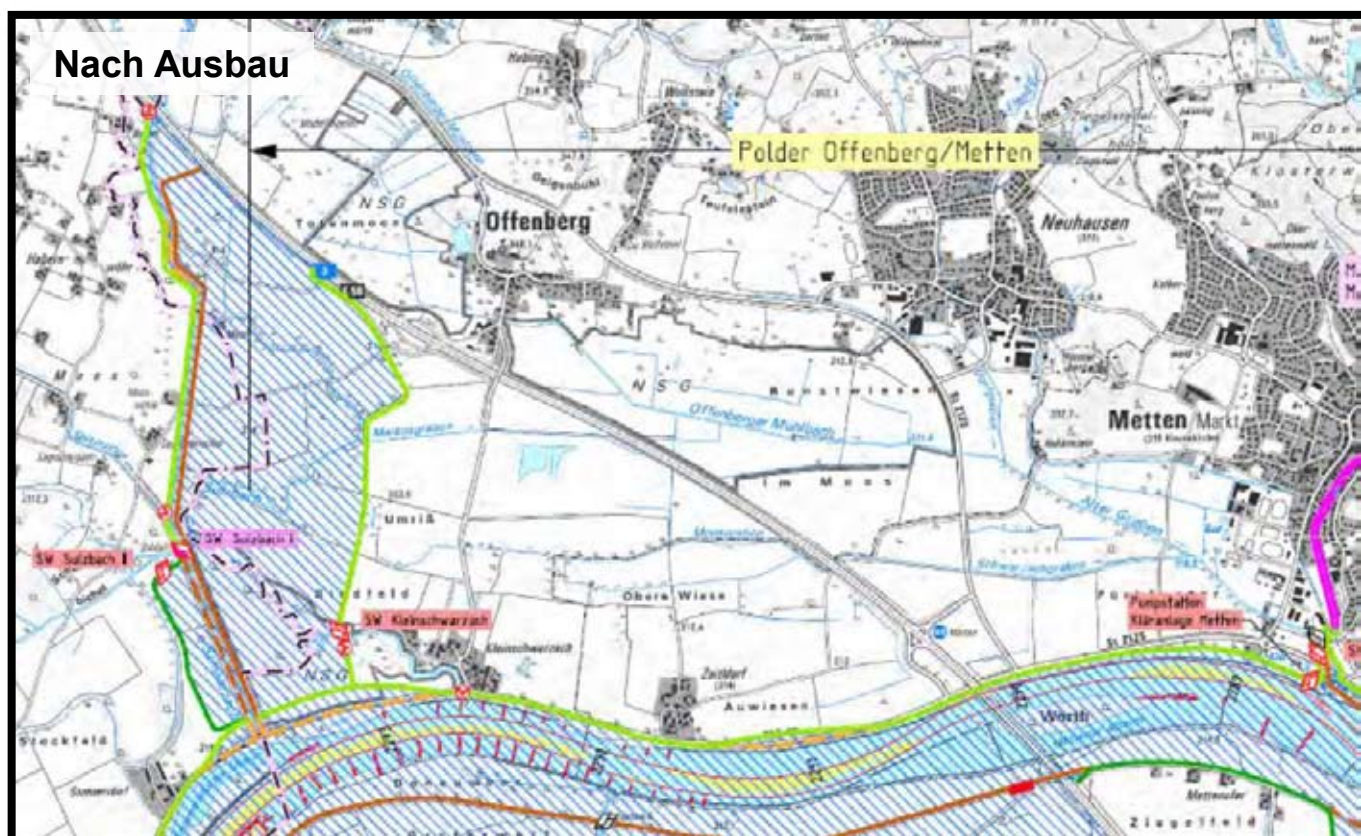
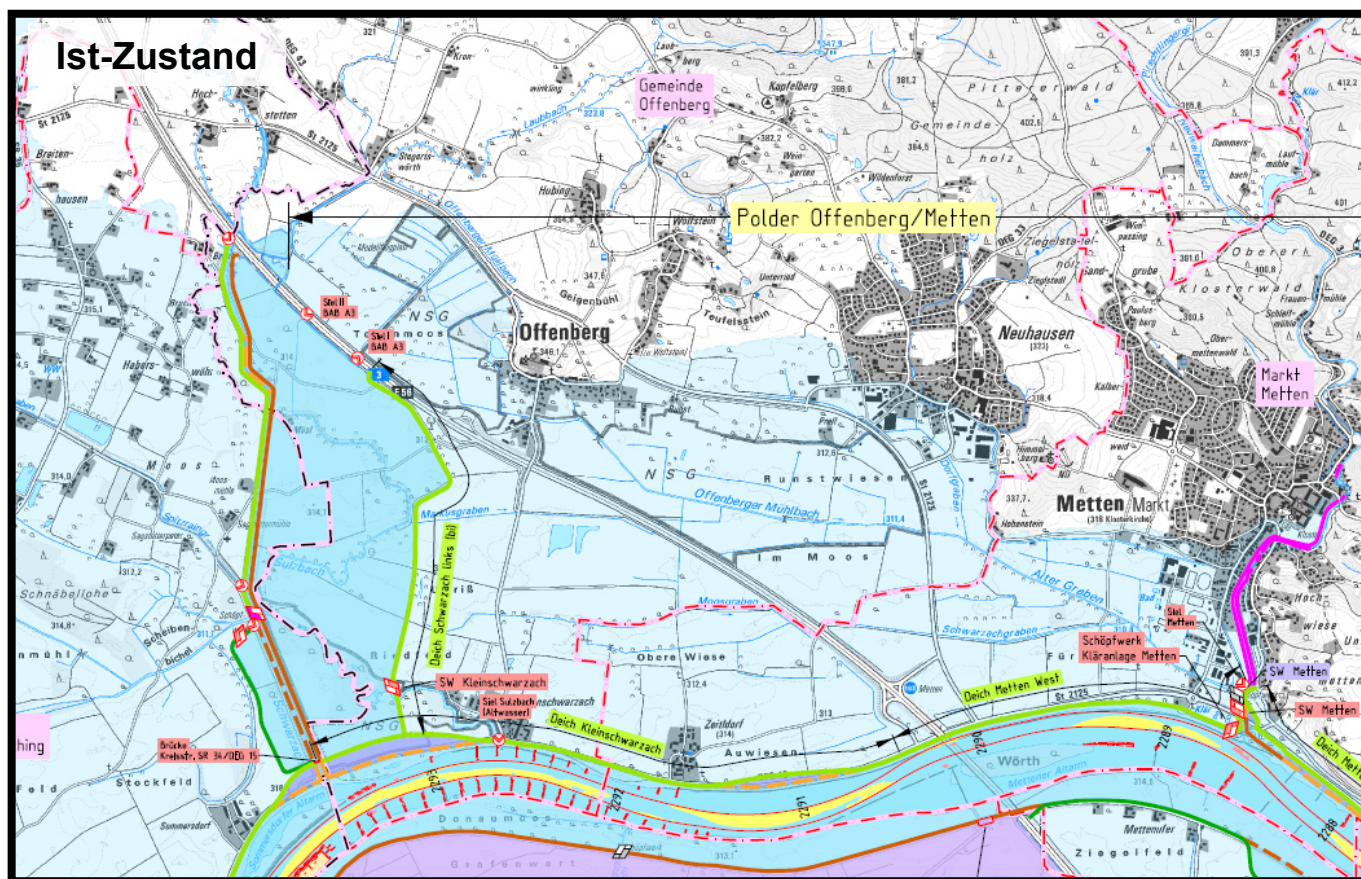
Auslieferung des Mehrzweckfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Neuhausen



Beispielfoto

Siehe Bericht Seite 32.

Hochwasserschutz Donau



Siehe Bericht auf Seite 37.

Straßensanierungen

Siehe Bericht Seite 34.

Befüllung von Poolanlagen

Die Befüllung von Schwimmbecken erfolgt mit Frischwasser aus dem Trinkwassernetz über den Hausanschluss. **Die bisherigen Regelungen mit den örtlichen Feuerwehren entfallen ab sofort.** (Hinweis: eine Entnahme von Trinkwasser ohne Wasserzähler gilt als Wasserdiebstahl und kann strafrechtlich geahndet werden!) Wir weisen darauf hin, dass eine Poolbefüllung mittels Brunnenwasser aus hygienischen Gründen höchst bedenklich ist. Aus diesem Grund wird von der Verwendung von Brunnenwasser für diesen Zweck dringend abgeraten!

Die Abwassergebühr wird nach der eingeleiteten Trinkwassermenge berechnet. Die Kanal-/ Abwassergebühr entspricht demzufolge der Wassermenge, die bei der Befüllung des Pools mittels des Hauptwasserzählers bzw. des zusätzlichen geeichten Wasserzählers gemessen wurde. Bei Wasser aus Schwimmbädern handelt es sich aus wasserwirtschaftlicher Sicht um Abwasser. Dieses darf somit nicht auf dem Grundstück versickern oder in ein öffentliches Gewässer fließen, sondern muss in den öffentlichen Kanal geleitet werden.

Gemäß der Definition im Wasserhaushaltsgesetzes (§ 54 Abs. 1 WHG) ist das Wasser, welches durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch verändert worden ist, als Schmutzwasser und somit als Abwasser einzustufen. (Wasserwirtschaftsamt Deggendorf)

Aufgrund dieser Bestimmungen bitten wir von Anträgen über eine Befreiung der Abwassergebühren bei Poolbefüllungen abzusehen.



Veranstaltungen 2020

Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen

125-jährige Gründungsfest
02.07. – 04.07.2021



Altes Schulhaus Buchberg

Einweihungsfeier
Buchberger Straße 26
Termin steht noch nicht fest



Bauhof Gemeinde Offenberg

Einweihungsfeier
Am Bauhofgelände, Moosgasse 15
Termin steht noch nicht fest



Gemeinde Offenberg

Bürgerversammlung
Kulturstadl Zenger Dorfwirt, Egger Straße 4
11.11.2021





Veranstungskalender 2020/2021 der Gemeinde Offenberg

Vereine - Veranstaltungen - Feste - Konzerte - Sport - Gemeinde

(==> gelb hinterlegte Felder = SCHULFERIEN)					
Januar 2021					
02.01.	Sa	FFW Penzenried Aschenau	Feuerwehrball	20:00	Landgasthof Koller
06.01.	Mi	Preller Schützen Neuhausen	Terminversammlung	10:00	Schützenheim Neuhausen
08.01.	Fr	FFW Neuhausen	Jahreshauptversammlung		
15.01.	Fr	Theater- u. Brauchtumsgruppe	Jahreshauptversammlung	19:00	Gasthaus Sturmbräu
31.01.	So	Stammtisch Buchberg	Kinderfasching	13:00	Schützenheim Buchberg
Februar 2021					
02.02.	Di	FFW Neuhausen	Kameradschaftsabend	19:00	Feuerwehrhaus Neuhausen
06.02.	Sa	Schützen Bergeslust Buchberg	Faschingsball	19:30	Schützenhaus Buchberg
12.02.	Fr	TSV Aschenau-Breitenhausen	Sportlerball	19:30	Landgasthof Koller
13.02.	Sa	Seniorenverein	Faschingsball	19:00	Turnhalle Neuhausen
14.02.	So	Seniorenverein	Kinderfasching	13:00	Turnhalle Neuhausen
15.02.	Mo	FFW Neuhausen	Rosenmontagsball	18:00	Turnhalle Neuhausen
März 2021					
26.03.	Fr	Krieger- u. Reservisten	Generalversammlung m. Neuwahlen	19:00	Gasthaus Sturmbräu

Weitere Termine werden auf der Internetseite der Gemeinde bekannt gegeben.



Nützliches für den täglichen Gebrauch

Hier finden Sie die wichtigsten Telefonnummern für den täglichen Gebrauch auf einen Blick:

Ärzte	Anschrift		Tel.
Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Matthias Faigl	Neuhausen, Fritz-Schäffer-Straße 22, 94560 Offenberg		0991 / 9535
Öffnungszeiten:			
Mo.	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr	Do.	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Di.	08:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 19:00 Uhr	Fr.	08:00 – 12:00 Uhr
Mi.	08:00 – 12:00 Uhr		
Zahnarzt Dr. Fabian Schulz	Neuhausen, Fritz-Schäffer-Straße 33, 94560 Offenberg		0991 / 9300
Öffnungszeiten:			
Mo.	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr	Do.	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Di.	08:00 – 12:00 Uhr und 14:15 – 19:00 Uhr	Fr.	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mi.	08:00 – 12:00 Uhr		
Tierarztpraxis Offenberg Dr. med. vet. Jasmin Bollwein Dr. med. vet. Johanna Rauschendorfer	Siedlerstraße 19, 94560 Offenberg	09906 / 9090080 Notdienst-Handy: 0172/2763863	
Öffnungszeiten:			
Mo.	09:00 – 13:00 Uhr und 18:00 – 20:00 Uhr	Do.	09:00 – 13:00 Uhr und 18:00 – 20:00 Uhr
Di.	09:00 – 13:00 Uhr und 18:00 – 20:00 Uhr	Fr.	09:00 – 13:00 Uhr (ab 15 Uhr nur mit Termin)
Mi.	09:00 – 13:00 Uhr (ab 15 Uhr nur mit Termin)	Sa.	10.00 – 12.00 Uhr (nur mit Termin)
Die Anmeldung ist besetzt:			
Mo, Di und Do	08.00 – 20.00 Uhr	Mi und Fr.	08.00 – 18.00 Uhr
Lydia Walther Physiotherapie	Neuhausen, Fritz-Schäffer-Straße 14, 94560 Offenberg		0991 / 290 98 45
Öffnungszeiten:			
Mo.	08:00 – 18:00 Uhr	Do.	09:00 – 20:00 Uhr
Di.	08:00 – 20:00 Uhr	Fr.	08:00 – 13:00 Uhr
Mi.	09:00 – 12:00 Uhr	Sowie nach Vereinbarung	

Bastelbedarf Postfiliale	Anschrift		Tel.
Bastelhexe, Postfiliale, Schreibwaren und Bastelbedarf	Neuhausen, Ildefons-Lehner-Straße 2, 94560 Offenberg		0991 / 9959394
Öffnungszeiten:			
Mo.	09:00 – 16:00 Uhr	Do.	09:00 – 18:00 Uhr
Di.	09:00 – 16:00 Uhr	Fr.	09:00 – 12:00 Uhr
Mi.	09:00 – 12:00 Uhr	Sa.	09:00 – 12:00 Uhr

Bücherei	Anschrift		Tel.
Gemeindebücherei Neuhausen	Neuhausen, Rathausplatz 1, 94560 Offenberg		0991 / 99808-17
Öffnungszeiten:			
Mo.	15:00 – 17:00 Uhr	Do.	16:00 – 18:00 Uhr
Di.	15:00 – 17:00 Uhr	Fr.	geschlossen
Mi.	10:00 – 12:00 Uhr		



Notruf		Tel.
Polizei		110
Feuerwehr und Rettungsdienst		112
Frauennotruf Deggendorf e. V.	Östlicher Stadtgraben 35, 94469 Deggendorf	0991 / 382460

Pfarramt	Anschrift	Tel.
Katholisches Pfarramt	Neuhausen, Ildefons-Lehner-Straße 4, 94560 Offenberg	0991 / 91133
Öffnungszeiten:		
Mo.	geschlossen	Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di.	08:00 – 12:00 Uhr	Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Mi.	14:00 – 18:00 Uhr	
Sprechzeit des Pfarrers: Do. 15:00 – 18:00 Uhr		
Evangelisches Pfarramt Christuskirche	Adalbert-Stifter-Straße 3 94526 Metten	0991 / 91394
Öffnungszeiten:		
Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr		

Rathaus	Anschrift	Tel.
Rathaus Neuhausen/Offenberg	Neuhausen, Rathausplatz 1, 94560 Offenberg	0991 / 99808-0
Öffnungszeiten:		
Mo.	07:30 – 12:00 Uhr	Do. 13:00 – 18:00 Uhr
Di.	07:30 – 12:00 Uhr	Fr. 07:30 – 12:00 Uhr
Mi.	07:30 – 12:00 Uhr	

Recyclinghof	Anschrift	Tel.
Recyclinghof Neuhausen	Neuhausen, Moosgasse 17, 94560 Offenberg	0991 / 91121
Öffnungszeiten Sommer:		
Mi.	14:00 – 17:00 Uhr	Öffnungszeiten Winter:
Fr.	14:00 – 17:00 Uhr	Mi. 13:00 – 16:00 Uhr
Sa.	09:00 – 12:00 Uhr	Fr. 13:00 – 16:00 Uhr
		Sa. 09:00 – 12:00 Uhr

Schule und Kindergarten	Anschrift	Tel.
Grundschule Neuhausen	Neuhausen, Schulstraße 5 94560 Offenberg	0991 / 9626
Kindergarten Neuhausen	Neuhausen, Rathausplatz 2 94560 Offenberg	0991 / 9837
Kinderkrippe Neuhausen	Neuhausen, Schulstraße 5 a 94560 Offenberg	0991 / 99899101



Neubau Kindertagesstätte Neuhausen neben dem Bewegungsparcours.

Im Hintergrund (links oben) das Neubaugebiet „Riedpoint“.



Liebe Leserinnen und Leser,

am Ende dieses Jahresberichtes hoffe ich, dass Sie sich ausreichend über die Aufgaben und Angelegenheiten der Gemeinde informieren konnten. Ich danke allen, die die Arbeit unserer Kommune unterstützen. Ich hoffe von ganzem Herzen, dass wir uns bald wiedersehen können und in gewohnter Weise unserem Alltag nachgehen können. Ich würde mich freuen, wenn nach der Zeit der Pandemie unsere Vereine ihr aktives Leben wieder gestalten und entfalten können und auch das gesellschaftliche Miteinander wiederbelebt werden kann.

Auf diesem Wege wünsche ich allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute! Bleiben Sie, Ihre Familien und alle, die mit Ihnen verbunden sind, gesund!

Für Ihr Vertrauen dankend verbleibe ich

Hans-Jürgen Fischer
Erster Bürgermeister

